

Manfred Börner

**Bergstraße 46
23909 Ratzeburg**



Mölln, 20. November 2021

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

wenn man sich wie ich jetzt für das Amt des Kreisvorsitzenden unserer SPD bewirbt, kann man sich - oder auch mich - fragen, warum ich das mit nun immerhin 63 Lebensjahren tue.

Zu meiner Person: als ehemaliger Polizeibeamter war ich neben dem Beruf einige Jahrzehnte als Gewerkschafter, zuletzt als GdP-Landesvorsitzender aktiv, in dieser Zeit war ich auch zwölf Jahre hauptamtlich als Personalvertreter tätig.

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und eine Enkeltochter und lebe mit meiner Frau in Ratzeburg.

Ich versuche hier, meine Motivation kurz und prägnant zu umreißen:

Man kann mich sicher nicht als SPD-Urgestein bezeichnen, bin ich doch erst mit 50 in die Partei eingetreten, Seitdem durfte ich mich an verschiedenen Stellen aktiv in die Parteiarbeit einbringen.

So habe ich in der Zeit, als Peter Eichstädt Kreisvorsitzender war, als aktiver Gewerkschafter versucht, die AfA im Kreis wieder zu beleben. Später durfte ich als Peters Stellvertreter mitarbeiten.

Seit gut sechs Jahren bin ich Abgeordneter im Lauenburgischen Kreistag. Seit nun genau vier Jahren bin ich stellvertretender SPD-Kreisvorsitzender.

Bei der letzten Landtagswahl bin ich als SPD-Direktkandidat gegen Klaus Schlie angetreten.

Vor zwei Jahren habe ich versucht, Bürgermeister in meiner Heimatstadt Ratzeburg zu werden.

In all diesen Jahren habe ich wahrgenommen, dass unser „Kapital“, unsere Mitglieder und die Ortsvereine, ein Stück weit aus dem Blickfeld „der da oben“, schon bei der Kreisebene beginnend, geraten sind.

Auch habe ich gelernt, dass man in unserer Partei - wie auch in der Gewerkschaftsarbeit - ein gerüttelt Maß an Beharrlichkeit und Stehvermögen braucht, um politische Ziele zu erreichen.

Ich glaube, dass ich genau diese Eigenschaften besitze, um gemeinsam mit Euch, den Aktivisten in den Ortsvereinen die Zusammenarbeit zu intensivieren und so ein politisch schlagkräftiges Netzwerk auf- und auszubauen.

Mitgliederversammlungen der Ortsvereine werden für mich, wenn gewünscht, Pflichttermine sein!

Darüberhinaus glaube ich, dass mit den weiteren Bewerberinnen und Bewerbern ein tolles Team entstehen wird, dass gemeinsam auch an diesem Ziel arbeiten wird.

Ich bitte um Euer Vertrauen für das Amt des Kreisvorsitzenden.

**Herzlichst
Euer**

A handwritten signature in blue ink, reading "Heiner Bräun". The signature is written in a cursive style with a clear, legible font.